



# Lichtblick

Freikirchliche Christengemeinde Hartmannsdorf

Mai | Juni 2026

## Was die Welt wirklich braucht

Gerade in christlichen Kreisen gibt es viele „Weltuntergangspropheten“ und wir wissen ja auch, dass die Welt so wie sie momentan existiert vergehen wird. Wenn ich die Nachrichten anschau oder Zeitung lese und die tagesaktuellen Ereignisse mit dem vergleiche was in meiner Bibel zu den „letzten Tagen“ geschrieben steht, dann denke ich, lange kann es nicht mehr dauern, bis Jesus wiederkommt.

Jetzt müsste ich als „guter Christ“ ja diesem Ereignis voller Hoffnung und Freude entgegensehen, aber wenn ich ehrlich bin, ist meine Freude nicht so ganz ungetrübt. Erstens weil das, was prophetisch für die „Endzeit“ vorausgesagt wurde uns einen schon einen gehörigen Schrecken einjagen kann.

Zweitens weil in jedem von uns zum einen eine gewisse Angst vor einer unsicheren und unbekanntem Zukunft schlummert und zum anderen wir uns, gerade in unserer westlichen Welt, in unseren menschlichen Sicherheiten und Plänen ganz bequem eingerichtet haben.

Der dritte Aspekt ist, dass ich mit vielen Menschen in Kontakt stehe, die ich auch gern im Himmel sehen möchte, die aber Jesus noch nicht nachfolgen. Außerdem kann ich generell den Gedanken nicht ertragen, dass wenn Jesus jetzt wiederkäme, so viele Menschen verloren gehen würden.

Diese Gedanken haben durchaus das Potential unsere Seele zu erschüttern. Aber Gott, der die Menschheit so sehr liebt, dass er selbst auf diese Erde kam und sich von denen, die er retten wollte sogar unschuldig töten ließ, gibt uns gerade für die „letzten Tage“ der Menschheit in seiner unerschöpflichen Liebe und Treue große Hoffnung:

Denn an einigen Stellen in seinem Wort, wird gerade für diese schwierige Zeit vor SEINER Wiederkunft eine große Erweckung und eine besondere Ausgießung des Heiligen Geistes zur Buße und Umkehr verheißen.

Für die Menschheit, die unter der Last ihrer Sünde, unter gesellschaftlicher Spaltung, kaputten Beziehungen, zerstörten Seelen, Kriegen und allen anderen Arten menschengemachten Elends ächzt, gibt es nur eine Hoffnung und das ist die Wiederherstellung die Jesus durch sein Leben, seinen Tod und seine Auferstehung errungen hat. Deshalb ist eine Aussage gegenüber seinen Jüngern anlässlich des Abendmahls vor seiner Kreuzigung die perfekte Antwort für alle Fragen und Ängste unserer Zeit, sowohl für uns Christen als auch für die ganze Welt:

Auf eine Frage des zweifelnden Thomas „Wohin und auf welchem Wege er denn gehen will“, antwortete er mit den Worten: **„Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben – niemand kommt zum Vater außer durch mich.“** (Johannes 14,6)

Wir sehnen uns, nach Hause zu kommen zu einem Ort der Liebe und der bedingungslosen Annahme, der Hoffnung, des Trostes und der vollkommenen Güte, Gerechtigkeit, Gnade und Barmherzigkeit und wissen, dass dieser Ort bei unserem Vater im Himmel zu finden ist und dass Jesus und damit auch das gesamte Wort Gottes uns den Weg dahin zeigt und uns die Wahrheit in einer Welt voller Lügen offenbart.

Weil wir Christen diese lebensverändernde Wahrheit erkannt haben, kann SEIN himmlisches Friedensreich, nach dem sich „die ganze Schöpfung“ sehnt, auch jetzt schon unter uns wachsen und damit haben wir die beste „Waffe“ gegen all die Lügen, all den Hass und die Gewalt, die unsere Welt scheinbar und offensichtlich fest im Griff haben.

Sein Reich des Friedens und der Versöhnung, welches nicht „von dieser Welt“ ist, ist schon mitten unter uns! Das ist die Wahrheit! Was für eine Gnade, was für eine unzerstörbare Hoffnung!

Lasst uns nicht zögern und aus dieser Freude und Gewissheit noch viele unserer Nachbarn, Arbeitskollegen und Freunde, die Jesus noch nicht kennen, mitnehmen auf diesen Weg der zum Leben führt.

Egal wie die Zeiten auch sind und was die Zukunft bringt, ER ist für uns, ER ist immer an unserer Seite, im festen Glauben an IHN werden uns ALLE Dinge zum Besten dienen.

Lasst immer wieder neu gemeinsam nach SEINEN Wegen und SEINER Wahrheit suchen. Denn nur ER kann uns und unsere kaputte Welt retten.

Sven Pechstein

## Kids Camp

Für die Kinder unserer Gemeinde und ihre Freunde steht im Mai ein besonderes Highlight an: Es geht ins Kids Camp nach Lauenhain. Am Wochenende vom 08. bis 10. Mai warten drei Tage voller Spaß, Abenteuer, Kinderlobpreis und spannender Entdeckungen in der Bibel.

Mit dabei ist ein Team von JMEM Hainichen, welches unser Mitarbeiterteam vor allem im thematischen Bereich unterstützt. Es wartet eine geniale Zeit auf die Kids - also los gehts.

## „Alles neu!“ – Taufgottesdienst am 19. April



Am 19. April war es soweit: Shawn, Jonas, Noah und Ruben haben Ja gesagt – öffentlich und von Herzen. Bei unserem Taufgottesdienst ließen sich diese vier jungen Männer taufen und setzten damit einen mutigen Schritt: ein klares Bekenntnis zu ihrem Glauben und zu Jesus, der ihr Leben verändert hat.

Passend dazu stand ein Vers im Mittelpunkt, der alles auf den Punkt bringt:

*„Wenn jemand in Christus ist, dann ist er eine neue Schöpfung: Das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“ (2. Korinther 5,17)*

Genau das war an diesem Tag spürbar – eine Aufbruchsstimmung, eine



Freude, die ansteckt. Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass junge Menschen heute so einen Schritt wagen. Umso mehr haben wir mit euch und für euch gefeiert – beim Gottesdienst und beim anschließenden Meet & Eat, wo noch viele weitere dazukamen. Gegessen, gelacht, erzählt, gefeiert. Ein Tag, der noch lange nachklingt.

Shawn, Jonas, Noah und Ruben – wir sind dankbar und freuen uns, weiter mit euch unterwegs zu sein. Alles neu. Es hat gerade erst angefangen.

Und das ist unser Herzschlag als Gemeinde: Gemeinsam. Leben. Teilen.



## Rückblick Mad Camp 2026

In der ersten Winterferienwoche war es endlich wieder soweit: Das M.A.D. - Camp 2026 stand auf dem Programm. Nach unzähligen Stunden der Vorbereitung und Planung seitens uns Mitarbeitern und wochenlangem Warten der Teens und Jugendlichen ging es am Sonntag, den 08. Februar endlich los.

6 Tage gemeinsam als Jugend unterwegs in Naunhof bei Leipzig mit ganz viel Spaß und Action sowie Gottes spürbarer Gegenwart bei ganz verschiedenen Events. M.A.D. - Camp steht für Make A Difference, auf deutsch "mach den Unterschied": und genau darum geht es in dieser Freizeit.

Die junge Generation wird gefördert und ausgerüstet mit den Dingen, die sie braucht, um einen Unterschied in ihrem Umfeld zu machen. Die Woche stand in diesem Jahr unter dem Thema "The Journey - mit Gott unterwegs." Die Jugendlichen durften lernen, wie wichtig es ist, den alten, schweren Rucksack voll mit Sorgen und Ängsten bei Gott auszuleeren und neu füllen zu lassen mit seinen Wahrheiten: Mut, Kraft, Furchtlosigkeit, Kühnheit, Weisheit, Vertrauen ... unterwegs mit leichtem Gepäck.

Sie konnten erleben, wie Gott seine Gedanken und Identität in ihre Herzen schreibt und sie mit dem richtigen Equipment für ihren ganz persönlichen Weg ausrüstet. Und alle, die dabei waren, Mitarbeiter wie Teilnehmer, durften einmal mehr erfahren, wie wertvoll es ist, in Gemeinschaft unterwegs zu sein, sich gegenseitig zu ermutigen und füreinander da zu sein, in guten wie in schweren Zeiten. Es ist jedes Mal aufs Neue unfassbar bewegend, wie hungrig die jungen Leute auf Gottes Wort sind und wie sehr ER sie berührt und verändert in dieser (leider viel zu) kurzen Zeit! DANKE JESUS!

Natürlich finden in dieser Woche auch viele spannende Aktionen statt. So standen am Montag und Dienstag ein Geländespiel sowie der sehr beliebte Ausflug ins Freizeitbad Riff auf dem Plan. Am Mittwoch folgte der Bunte Abend, an dem wir uns dieses Mal, passend zum Thema, auf Weltreise begaben und in verschiedenen Ländern Halt machten, die durch die Kleingruppen entsprechend vorgestellt wurden. Dabei wurde gesungen, getanzt, gebadet und vor allem viel gelacht:) Auch zwischen den festgelegten Programmpunkten war immer wieder Zeit für Volleyball, Gemeinschaftsspiele oder einfach mal miteinander ins Gespräch kommen und neue Menschen kennenlernen.

Am Mittwoch- und Donnerstagnachmittag wurden verschiedene Workshops und Crashkurse (Seminare) angeboten, bei denen die Themen vom Vormittag vertieft und Fragen gestellt werden konnten. Und wer mal eine Pause für den Kopf brauchte, der konnte sich beim Sport mit Noah austoben ;) Als weitere Highlights werden von den Teens immer wieder die Lobpreisabende aufgeführt und ich kann diese Eindrücke nur bestätigen.

Es ist enorm bewegend, wie Gott an diesen Abenden zu den jungen Menschen spricht und ihre Herzen berührt. Wir dürfen jedes Mal erleben, wie ER Ketten bricht, Wunden heilt, Ängste nimmt, von Süchten befreit und sich Menschen für Jesus entscheiden, das erste Mal oder wieder ganz neu. Wir spüren, wie der Heilige Geist wirkt und die Atmosphäre bestimmt und die Atmosphäre bestimmt und JEDER etwas davon abbekommt, in allererster Linie die

Teilnehmer, aber auch wir Mitarbeiter und das nicht zu wenig, das dürft ihr mir glauben. Es ist ein riesiges Privileg, ein Teil dieser Gemeinschaft zu sein und es erfüllt mein Herz mit großer Freude und Dankbarkeit zu erleben, wie Gott den jungen Menschen dient. Ja, es ist ein Opfer, es kostet Kraft, Energie und Urlaubstage, aber es lohnt sich sooo sehr!!!

Das durften wir als Gemeinde am 19.04. erleben, als sich 2 junge Menschen aus unserer Jugend haben Taufen lassen. Was für ein Zeugnis! Deshalb ein ganz herzliches Dankeschön an jeden, der diese Zeit unterstützt, finanziell, mit praktischer Hilfe oder im Gebet. DANKE!

Nächstes Jahr findet das M.A.D. - Camp in der zweiten Ferienwoche (14.02. - 19.02.) in Markkleeberg statt. Und auch wenn ich es eigentlich nicht erwähne brauche: liebe Teens und Jugendliche, seid auf jeden Fall dabei, es wird mega!

Euer Noah





## Termine im Mai / Juni

### Gottesdienst

Obere Hauptstr.7

Sonntag 10:00 Uhr mit Kinderprogramm

jeden 1. Sonntag im Monat „Meet and Eat“ – gemeinsam Essen nach dem Gottesdienst – jeder bringt was mit

jeden 4. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Abendmahl

am 26.06. **Allianzgottesdienst**

### Dienstag mit Tiefgang- Gebetsabend

Blumenweg 38

jeden 2. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr im Blumenweg

### Jugend

Turnstr. 9A

Freitag 19:30 Uhr

### Andacht in der Recenia

am 21.05. und 18.06.

### KidsCamp mit JMEM

08. bis 10. Mai in Crimmitschau (Ev. Rüstzeitheim Lauenhain)

### Allianzgottesdienst

am 26. Juni in der Kirche Hartmannsdorf mit anschließenden Essen

**immer donnerstags**

**9.30 - 11.30 Uhr**

**Gebetszeit**

## Vorschau

**f<sup>3</sup>n – Jugendgottesdienst**  
am 29. August um 19.30 Uhr

Freikirche Hartmannsdorf  
(obere Hauptstr.7)

Termine 2026

Sa, 31.01.  
Sa, 18.04.  
Sa, 21.11.

Start: 9:30 Uhr

Herzliche  
Einladung

Frauen-Kreativ-Brunch

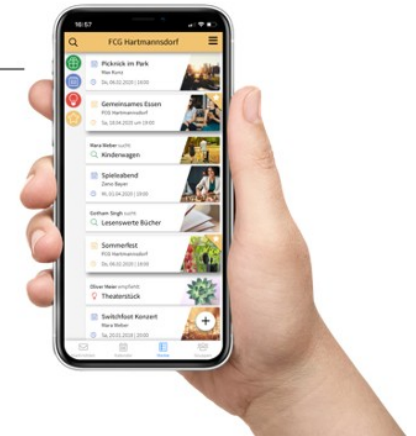
### Hauskreise

Junge Generation → Montag, 18:30 Uhr bei Fröhlich,  
Turnstr.9a

Köthensdorf → Mittwoch, 20:00 Uhr, Info bei Astrid  
(0157/37747357)

Frauen → Info bei Simone Echtermeyer-Läufer (03724  
89423)

Bleib auf dem Laufenden  
mit unserer Communi App



### Impressum & Kontakt

Freikirchliche Christengemeinde Hartmannsdorf  
Blumenweg 38 | 09232 Hartmannsdorf

#### Ansprechpartner der Gemeindeleitung

Matthias Fröhlich  
Tel: 03722 406053  
70

[matthias.froehlich@freikirche-hartmannsdorf.de](mailto:matthias.froehlich@freikirche-hartmannsdorf.de)

#### Bankverbindung

Keissparkasse Mittelsachsen  
IBAN DE53 8705 2000 3522 0004

[www.freikirche-hartmannsdorf.de](http://www.freikirche-hartmannsdorf.de)